

# Bundesbeschluss über die Vereinalbahn

vom 18. Dezember 1986

---

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,*

gestützt auf Artikel 23 der Bundesverfassung  
sowie auf Artikel 5 des Eisenbahngesetzes vom 20. Dezember 1957<sup>1)</sup>,  
nach Einsicht in eine Botschaft des Bundesrates vom 19. Februar 1986<sup>2)</sup>,  
*beschliesst:*

## **Art. 1** Konzession

Die der Rhätischen Bahn mit Bundesbeschluss vom 14. Dezember 1970<sup>3)</sup> erteilte, bis 31. Dezember 2020 gültige Konzession für den Bau und Betrieb der Strecken

- a. Chur–Landquart–Davos–Filisur;
- b. Chur–Reichenau–Tamins–Thusis–Filisur–Bever–Samedan–St. Moritz;
- c. Reichenau–Tamins–Disentis/Mustér;
- d. Bever–Scuol–Tarasp;
- e. Samedan–Pontresina;

wird auf die Strecke

- f. Klosters–Susch–Lavin (Vereinalinie)

ausgedehnt.

## **Art. 2** Bundesbeitrag

<sup>1</sup> Der Bund gewährt der Rhätischen Bahn einen nicht rückzahlbaren Beitrag von 457 Millionen Franken (Preisbasis 1. Januar 1985) für den Bau der Vereinalinie und zur Anschaffung des für den Autotransport benötigten Rollmaterials.

<sup>2</sup> Der Bundesrat wird ermächtigt, den Bundesbeitrag im Ausmass der teuerungsbedingten Mehrkosten zu erhöhen.

## **Art. 3**

Der Bundesbeitrag ist an die Auflage gebunden, dass an die Flüelastrasse Davos–Susch keine Bundesbeiträge mehr für Ausbauten zum Zwecke der Kapazitätssteigerung oder einer erhöhten Wintersicherheit gewährleistet werden.

<sup>1)</sup> SR 742.101

<sup>2)</sup> BBl 1986 I 833

<sup>3)</sup> VAS 1970 529

**Art. 4** Kantonsbeitrag

Der Bundesbeitrag ist an die Voraussetzung geknüpft, dass der Kanton Graubünden einen nicht rückzahlbaren Beitrag von 81 Millionen Franken leistet und sich seinem Anteil entsprechend an den teuerungsbedingten Mehrkosten beteiligt.

**Art. 5** Fristen

<sup>1</sup> Innerhalb von zwei Jahren vom Datum dieses Beschlusses an sind der Aufsichtsbehörde (Bundesamt für Verkehr) die vorschriftsgemässen Pläne für den Bau der neuen Bahnstrecke einzureichen.

<sup>2</sup> Nach der Plangenehmigung ist innerhalb eines Jahres mit dem Bau der neuen Bahnstrecke zu beginnen. Der Baubeginn ist der Aufsichtsbehörde mitzuteilen.

<sup>3</sup> Zwölf Jahre nach Baubeginn muss die neue Strecke vollendet sein und dem Betrieb übergeben werden.

<sup>4</sup> Wird eine dieser Fristen nicht eingehalten und auch nicht verlängert, so erlischt der vorliegende Bundesbeschluss.

**Art. 6** Berichterstattung

Das Eidgenössische Verkehrs- und Energiewirtschaftsdepartement erstattet jährlich den Verkehrskommissionen und der Bautengruppe einen Bericht über den Fortschritt der Bauarbeiten und die Entwicklung der Kosten.

**Art. 7** Inkrafttreten

Dieser Beschluss ist nicht allgemeinverbindlich; er untersteht nicht dem Referendum.

Ständerat, 18. Dezember 1986

Der Präsident: Dobler

Die Sekretärin: Huber

Nationalrat, 9. Dezember 1986

Der Präsident: Cevey

Der Protokollführer: Koehler

## Bundesbeschluss über die Vereinabahn vom 18. Dezember 1986

|                     |                  |
|---------------------|------------------|
| In                  | Bundesblatt      |
| Dans                | Feuille fédérale |
| In                  | Foglio federale  |
| Jahr                | 1987             |
| Année               |                  |
| Anno                |                  |
| Band                | 1                |
| Volume              |                  |
| Volume              |                  |
| Heft                | 01               |
| Cahier              |                  |
| Numero              |                  |
| Geschäftsnummer     | ---              |
| Numéro d'affaire    |                  |
| Numero dell'oggetto |                  |
| Datum               | 13.01.1987       |
| Date                |                  |
| Data                |                  |
| Seite               | 61-62            |
| Page                |                  |
| Pagina              |                  |
| Ref. No             | 10 050 243       |

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.